

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

39. Jahrgang

Freitag, 25. September 2009

Ausgabe 39

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden Sonntag, 27. September 2009, sind Sie aufgerufen den Deutschen Bundestag zu wählen. Sie stellen die Weichen für die Politik in der nächsten Legislaturperiode. Die Bundestagswahl fällt in diesem Jahr in eine Zeit weltweiter Unsicherheiten und Turbulenzen vor allem im Bereich der Finanz- und Wirtschaftswelt. Sie betreffen auch unser Land. Die Parteien haben in den vergangenen Wochen für ihre Programm geworben und versucht, ihre Standpunkte den Bürgerinnen und Bürgern in Fernsehduellen, bei Radiointerviews und auch durch Publikationen in den Printmedien näherzubringen, damit Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, eine Grundlage für Ihre Wahlentscheidung haben. Die politische Stabilität und die Handlungsfähigkeit unseres Landes sind in Zeiten einer weltweiten Krise besonders wichtig, damit auch unsere Kinder und Kindeskindern Perspektiven für eine lebenswerte Zukunft haben werden.

Ich bitte deshalb Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Wer von seinem Wahlrecht nicht Gebrauch macht, verzichtet auf die aktive Beeinflussung der Politik. Wahlenthaltung ist keine vernünftige konstruktive Antwort auf tatsächliche oder vermeintliche Missstände.

In der Hoffnung auf eine hohe Wahlbeteiligung in Gottenheim verbleibe ich

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Volker Kieber
Bürgermeister



Pfarrer Markus Ramminger leitet jetzt die Seelsorgeeinheit Gottenheim Schwerpunkte sind die Katechese sowie die Kinder- und Jugendarbeit



Pfarrer Markus Ramminger leitet seit dem 12. September die Seelsorgeeinheit Gottenheim, zu der die Katholischen Pfarrgemeinden Bötzingen, Eichstetten, Gottenheim und Umkirch gehören. In den Gottesdiensten am 12., 13. und 20. September stellte sich der neue Pfarrer den Gemeindemitgliedern vor. Am vergangenen Sonntag, 20. September, zelebrierte Markus Ramminger in Gottenheim den Gottesdienst. Danach war auf dem Kirchplatz Gelegenheit zur persönlichen Begegnung. Der Ortsausschuss Gottenheim im Gemeinsamen Pfarrgemeinderat bewirtete mit Kaffee und Kuchen. Vor dem Gottesdienst begrüßte die Vorsitzende des Ortsausschusses, Rita Armbruster, den neuen Pfarrer mit einem Präsent. Auch Bürgermeister Volker Kieber besuchte den Gottesdienst und nutzte anschließend die Gelegenheit Pfarrer Ramminger in der Gemeinde Gottenheim willkommen zu heißen.

Pfarrer Markus Ramminger ist am 7. April 1961 geboren, in seinem Heimatort St. Peter besuchte er die Grundschule und anschließend das Gymnasium Kolleg St. Sebastian in Stegen. Nach dem Abitur war Markus Ramminger von 1981 bis 1982 bei der Bundeswehr bevor er mit dem Studium der Elektrotechnik begann. Schon bald wechselte er zum Theologiestudium – im Mai 1991 wurde Markus Ramminger zum Priester geweiht.

Als Kaplan war der junge Pfarrer in Karlsruhe-Durlach und in Billigheim tätig, bevor er als Pfarrer nach Worblingen und Überlingen ging. Von 1999 bis 2009 baute Pfarrer Ramminger gemeinsam mit Pfarrer Andreas Müller und später mit Pfarrer Bernhard Herbstritt dort die Seelsorgeeinheit Aachtal auf. Seit dem 12. September leitet Ramminger nun die Seelsorgeeinheit Gottenheim mit Sitz in Gottenheim.

Seine Entscheidung Theologie zu studieren, erzählt Markus Ramminger, habe er einem Besuch der Zeugen Jehovas in der Wohnge-

meinschaft, in der er während des Studiums wohnte, zu verdanken: „Mit den Vorstellungen der Zeugen Jehovas konnte ich mich nicht identifizieren. Aber beim Diskutieren über den Glauben habe ich bemerkt, dass sich mir viele Fragen beantwortet haben.“ Ramminger stellte fest: „Ich bin ein Naturwissenschaftler, aber kein Techniker.“ So hängte er die Elektrotechnik an den Nagel und wandte sich der Theologie zu. „Bis heute habe ich diese Entscheidung nicht bereut.“

In Gottenheim und den anderen Gemeinden der Seelsorgeeinheit sei er mit offenen Armen empfangen worden, freut sich Markus Ramminger, dem der Abschied aus dem Aachtal nicht leicht gefallen ist, über den herzlichen Empfang. „Die Gemeinden haben sich viel Mühe gegeben. Auch in Eichstetten soll am 3. Oktober noch eine offizielle Begrüßung stattfinden.“

Im Team der Seelsorgeeinheit sei die Stimmung sehr gut, sein Vorgänger habe hier feste Strukturen geschaffen. „Pfarrer Artur Wagner hat hier gute Arbeit geleistet, darauf will ich aufbauen“, so Ramminger. Der neue Pfarrer will sich unter anderem auf die Katechese – die Einführung in den christlichen Glauben – in den Gemeinden der Seelsorgeeinheit konzentrieren. „Es gibt große Nachwuchsprobleme, hier will ich den Finger in die Wunde legen.“ Gemeinsam mit dem evangelischen Pfarrer aus Umkirch, Fritz Breisacher, soll zunächst ein ökumenisch orientierter Glaubenskurs stattfinden. Auch in die Erstkommunionvorbereitung will sich Ramminger aktiv einbringen und das Taufpastoral „genau anschauen“, denn hier könne schon der erste Kontakt zu Eltern und Kindern hergestellt werden. „Wir müssen eine Glaubensgemeinschaft bleiben, der eklesiale Atheismus ist nicht mein Ding.“ Kirche sei schließlich kein geselliger Verein, der vor allem viele nette Feste feiere. „Menschen erwarten von ihrem Glauben Stärkung, diese will ich zu geben versuchen.“

Kinderkleidermarkt und Familiennachmittag am kommenden Samstag, 26. September Stöbern, Spielen und Kaffee trinken Für die Kinder gibt es eine Hopsburg

Am kommenden Samstag, 26. September, veranstalten wir, die Bürgergruppe „Gottenheims Kinder“, wieder einen großen Kinderkleidermarkt in der Turn- und Festhalle der Schule in Gottenheim. Der Kinderkleidermarkt mit Familiennachmittag findet von 14 bis 17.30 Uhr statt. Nicht nur für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt, auch die kleinen Gäste kommen auf ihre Kosten. Die Eltern und Großeltern können unterdessen an den Ständen der Anbieter Stöbern oder gemütlich einen Kaffee trinken. Wegen der Vorbereitungen auf die Bundestagswahl wird dieses Jahr im Vereinsheim nebenan mit Kaffee und Kuchen bewirtet.

Auch einige Attraktionen für die Kinder wird es wieder geben. So wird auf dem Rasenplatz beim Vereinsheim eine Hopsburg stehen; auch ein Maltisch, Kinderschminken und ein Buchkino werden angeboten. Freuen können sich die Besucher des Kinderkleidermarktes auch auf die Ausstellung der Kinderbilder aus den Angeboten „Pinsel und Klecks“ im Rahmen des Sommerferienprogramms, aus denen auch der Familienplaner 2010 entstanden ist. Der Familienplaner kann ebenfalls angeschaut und erworben werden.

Jungen und Mädchen sind dieses Jahr erstmals eingeladen vor der Halle - oder bei Regen auch drinnen - von 14 bis 17.30 Uhr ihre Spielsachen und anderes zu verkaufen.

Wir freuen uns auf viele Besucher und einen schönen Nachmittag.

Ines Maurer, Diana Braun und Anja Genth, BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“

Bürgermeister aus dem Landkreis Ravensburg zu Gast in Gottenheim Bürgermeister Kieber informierte über aktuelle Gottenheimer Themen



Eine Bürgermeister-Informationsfahrt nach Straßburg und in die Grenzregion am Rhein führte am vergangenen Freitag, 18. September, Bürgermeister aus dem Landkreis Ravensburg auch nach Gottenheim. Gottenheims Bürgermeister Volker Kieber begrüßte die Bürgermeister-Kollegen und Mitarbeiter der Landkreis-Verwaltung im Rathaus mit einem Glas Sekt vom örtlichen Weingut Hess bevor sich die Gäste mit ihrem Gastgeber zum Gruppenbild vor dem Gottenheimer Rathaus aufstellten. Unter den Besuchern war auch Robert Wiedemann aus Baienfurt, Vizepräsident des Gemeindetages Baden-Württemberg. Als Präsent hatten die Bürgermeister aus dem Kreis Ravensburg einen echten Whisky aus dem Allgäu mitgebracht. Nach einem Informationsgespräch in der BürgerScheune waren die Bürgermeister und Verwaltungsbeamten zu Weinprobe und Vesper mit der Badischen Weinprinzessin Michaela Baldinger aus Gottenheim in der Hunne-Strauße des Weingutes Hunn eingeladen, wo sie bei Gottenheimer Spezialitäten einen geselligen Abend verbrachten. Bürgermeister Volker Kieber freute sich so viele Bürgermeister-Kollegen auf einmal in Gottenheim begrüßen zu können. Gerne informierte er über aktuelle Themen der Gemeinde und gab einen Einblick in das bürgerschaftliche Engagement in Gottenheim. Unter anderem wurde über die Ortskernsanierung im Rahmen des Landes-sanierungsprogramms, über die Gewerbeentwicklung auf der Entwicklungsachse Freiburg-Breisach, über die Schließung der Hauptschule und den Ausbau der Kinderbetreuung in Gottenheim sowie über die Arbeit im Politischen Weinberg gesprochen, wo Gemeindeverwaltung und Gemeinderat gemeinsam Seite an Seite die gemeinde-eigene Parzelle bewirtschaften. Die Entstehung und die Entwicklung des Neubaugebietes Steinacker-Berg wurden angesprochen, wie auch die Bedeutung der Gemeinde als wachsender Gewerbe-

standort mit S-Bahn-Anschluss und Anbindung an die Autobahn. Dabei wies der Bürgermeister auf die Bedeutung der B 31 West für Gottenheim hin und berichtete über die Problematik des Weiterbaus und der Finanzierung der Bundesstraße.

Auch über den Start und die Entwicklung des Bürgerschaftlichen Engagements in Gottenheim informierte Bürgermeister Kieber: Aus einer Zukunftswerkstatt im Juni 2006 waren acht BE-Gruppen hervorgegangen, die bis heute aktiv sind. Die Bürgergruppe BürgerScheune hat inzwischen den ehemaligen Farrenstall der Gemeinde, wo das Gespräch stattfand, zu einem kleinen Kulturzentrum – der BürgerScheune – ausgebaut. Die Gruppe „Alt und Jung begegnen sich“ ist ebenfalls vielfältig aktiv bei der Betreuung von älteren Bürgerinnen und Bürgern. Weitere Bürgergruppen kümmern sich um den Bolzplatz, die Dorfverschönerung, um Gottenheims Kinder, um die Ortsgeschichte und anderes mehr.

Die Informationsfahrt des Landkreises Ravensburg war am Donnerstag, 17. September beim Landratsamt in Ravensburg gestartet. Zunächst besuchten die Bürgermeister in Begleitung von Landrat Kurt Widmaier und der Ersten Landesbeamtin Eva-Maria Meschenmoser die Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl und am Donnerstagnachmittag das Europaparlament in Straßburg. Am Freitag, 18. September, wurde zunächst Colmar besichtigt, anschließend stand ein Besuch in der Europastadt Breisach und ein Mittagessen mit Breisachs Bürgermeister Oliver Rein auf dem Programm. Nach einem Empfang beim Präsidenten des Sivom Pays de Brisach führte die Fahrt nach Gottenheim. Am Samstag fand noch eine Stadtführung durch Straßburg und eine Bootsfahrt auf der Ill statt, bevor die Bürgermeister die Heimfahrt nach Ravensburg antraten.

Positive Bilanz des Gottenheimer Sommerferienprogramms

In den letzten Gemeindeblättern konnten die Bürgerinnen und Bürger immer wieder Berichte von gelungenen Angeboten des Gottenheimer Sommerferienprogramms lesen. Vom 26. Juli bis zum 30. August wurden unter der Regie des Jugendclub wieder mehr als 20 tolle Veranstaltungen angeboten. Die Jungen und Mädchen konnten kreativ sein, Ausflüge und Spiele machen oder gemeinsam den Wald erkunden. Schon zum 8. Mal fand in diesem Jahr das Gottenheimer Sommerferienprogramm statt. Und wieder trugen Vereine sowie engagierte Bürgerinnen und Bürger dazu bei, dass das Sommerferienprogramm ein Erfolg wurde. Clemens Zeissler, Vorsitzender des Vereins Jugendclub Gottenheim, der mit seinem Team das Sommerferienprogramm koordiniert und organisiert hatte, zieht eine positive Bilanz: „Wir hatten circa 300 Teilnehmer bei 23 Veranstaltungen, insgesamt waren 116 Kinder an den Programmpunkten angemeldet. Die Rückmeldungen waren durchweg positiv, das Gottenheimer Sommerferienprogramm war wieder ein Erfolg.“ Und auch das Wetter stimmte in diesem Jahr. Bei sommerlichen Temperaturen und fast immer ohne Regen konnten die Angebote stattfinden. Gut angekommen sind auch die Angebote der BE-Gruppe Gottenheims Kinder, die in diesem Jahr erstmals auch für Kinder im Vorschulalter Veranstaltungen im Rahmen des Sommerferienprogramms angeboten hatte. Für das kommende Jahr werden nun neue Ideen gesucht, denn einige Veranstaltungen, die seit einigen Jahren immer wieder angeboten

werden, sollen im nächsten Jahr pausieren. Clemens Zeissler zu den Hintergründen dieser Entscheidung: „Man musste dieses Jahr feststellen, dass die Dauerbrenner zum ersten mal nicht mehr ausbuchten. Somit haben wir eine neue Herausforderung, wir müssen neue Angebote suchen und finden. Die ersten Ideen gibt es hierzu schon.“

Folgende Vereine, Bürgergruppen und engagierte Bürgerinnen und Bürger beteiligten sich mit Angeboten am Sommerferienprogramm 2009 oder halfen bei der Organisation und Durchführung: Akkordeonspielring Umkirch/Gottenheim, Förderverein der Schule Gottenheim, Landfrauen Gottenheim, DRK-Ortsverein Gottenheim, Männergesangverein Liederkrantz Gottenheim, Narrenzunft Krutstorze Gottenheim, Praxis Dr. Feil, Reitsportfreunde Gottenheim, Tennisclub Gottenheim, Waldspielgruppe Waldwichtel, BE-Gruppe Gottenheims Kinder, Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim, Sandra Kieber, Bella Wiloth sowie Karen Hunn. Viele Gottenheimer Firmen unterstützen darüber hinaus das Sommerferienprogramm als Sponsoren mit ihrer Spende.

Bürgermeister Volker Kieber und die Mitglieder des Gemeinderates sagen mit den Eltern und den teilnehmenden Kindern „Danke“ für das vielfältige Engagement zum Wohle der Gottenheimer Kinder. Ein besonderer Dank gilt Clemens Zeissler und seinem Team vom Jugendclub Gottenheim.



BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“ beteiligte sich am Gottenheimer Sommerferienprogramm Ausstellung mit Werken der Kinder am Kinderkleidermarkt

Im Rahmen des Gottenheimer Sommerferienprogramms waren in diesem Jahr erstmals auch Angebote der BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“ dabei. Für Kinder im Vorschulalter wurden Wasserspiele und das Kreativangebot „Pinsel und Klecks“ für Kleinere von der Bürgergruppe angeboten. Mit Jungen und Mädchen zwischen 6 und 10 Jahren gestalteten die Frauen der BE-Gruppe die Bilder für den Familienplaner 2010, der gerade erschienen ist und auch am Kinderkleidermarkt am 26. September erworben werden kann.

Ines Maurer von der BE-Gruppe Gottenheims Kinder berichtet von den Angeboten des Sommerferienprogramms:

„Pünktlich um 10 Uhr fanden sich 14 Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren ein, um die Bilder für den Familienplaner 2010 zu gestalten. Zuerst konnten sie auf Tapetenstücken ihre Kreativität anregen, in dem sie mit verschiedenen Farben/Farbgemischen und Materialien experimentierten.

Mit großer Freude stürzten sich die Jungen und Mädchen anschließend auf die Keilrahmen, die für sie bereit standen, und begannen ihre Kunstwerke zu kreieren. So entstanden aufregende, ansprechende und besondere Bilder, die Sie sowohl als Ausstellung am 26. September am Kinderkleidermarkt/Familiennachmittag, als auch im Familienplaner 2010 bewundern können.

Auch die Kleinen im Alter von 3 bis 5 Jahren durften unter dem Motto „Pinsel und Klecks“ ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Als erste Aufgabe gingen wir gemeinsam verschiedene Naturmaterialien am Bach sammeln, um diese in die Bilder der Kinder zu integrieren. Auch durften die Jungen und Mädchen von zu Hause besondere kleinere Objekte mitbringen, die sie später mit einfließen lassen konnten. Was die kleinen Künstler geschaffen haben, können Sie ebenfalls auf der Ausstellung beim Kinderkleidermarkt anschauen. Beim abschließenden Vesper mit Hot-Dogs ließen wir den Vormittag mit Groß und Klein ausklingen.

Bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen starteten die Wasserspiele um 11 Uhr am Jugendhaus. Sehr viel Spaß hatten die Kinder mit der Wasserrutsche, mit riesengroßen Seifenblasen, dem Wasserstempelspiel und anderen Spielen. Bei der anschließenden Wasserschlacht mit zahlreichen Wasserbomben erhielten die Kinder eine Abkühlung. Auch wir blieben nicht verschont und waren durch und durch nass. Es war ein toller Tag und die Kinder kamen voll auf ihre Kosten.

Es hat uns viel Freude bereitet, und wir waren froh, dass die Bereitschaft der Kinder so groß war.“

Bis zum nächsten Jahr.
Eure BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“



Ausverkauft: Impro-Theater L.U.S.T. lockte viele Gäste an

Tolles Theater in der BürgerScheune Kultur in der Scheune wird zum Renner

Am Donnerstag, 17. September, war zum wiederholten Male das Impro-Theater L.U.S.T. in der BürgerScheune in Gottenheim zu Gast. Die Mitglieder der BE-Gruppe BürgerScheune konnten sich über ein „volles Haus“ freuen. Viele Gottenheimer kamen zum zweiten Mal, um die Improvisations-Theatergruppe zu erleben.

Da die Zuschauer mit in die Veranstaltung einbezogen wurden, indem sie den Akteuren Begriffe zuriefen, die diese in ihre Stücke einzubauen hatten, haben die Inhalte der L.U.S.T.-Stücke bei jedem Auftritt einen anderen Charakter. Und die Theater-Gruppe bringt ihr Spiel wirklich außerordentlich lustig rüber. Schallendes Gelächter belohnte die vier Künstler für ihre gekonnten Improvisationen. Nach der Vorstellung blieb eine oder andere Gast noch auf ein Glas, um zu plaudern. So war es wieder einmal ein rundherum gelungener Abend in der Bürgerscheune.

(Text und Fotos: Werner Jäckisch)





3. Staudentauschmarkt im Rathaushof am Samstag, 10. Oktober Staudenmarkt, Blumenzwiebelaktion und zur Stärkung eine Nudelsuppe

Der Gottenheimer Staudenmarkt wird zur Institution. Beim 3. Staudenmarkt, der am Samstag, 10. Oktober, im Rathaushof stattfindet, hofft die BE-Gruppe BürgerScheune wieder auf gute Resonanz. Eingeladen sind insbesondere auch die Neugärtner im Neubaugebiet Steinacker-Berg. Parallel zum Staudenmarkt plant die Bürgergruppe Ortsverschönerung/Tourismus eine „Blumenzwiebelpflanzaktion“. Die BE-Gruppe will mit dieser Aktion verschiedene Grünflächen innerhalb des Dorfes im Frühjahr zum Blühen bringen. Die Zwiebeln werden gestellt, die Gruppen freuen sich über weitere Helferinnen und Helfer, die bei der Setzaktion helfen. Treffpunkt ist am 10. Oktober, um 11 Uhr im Rathaushof beim Staudenmarkt. Es wird darum gebeten, dass Gartengeräte - soweit vorhanden - mitgebracht werden. Über eine vorherige Anmeldung, um besser planen zu können, freut sich die BE-Gruppe Dorfverschönerung/Tourismus. Anmeldung ist möglich bei Gisela Falk unter Telefon 07665 51150, oder E-Mail: falk-gi@gmx.de.

Die Bürgergruppe BürgerScheune organisiert und betreut den Staudenmarkt - unterstützt von anderen Bürgergruppen - bereits im dritten Jahr. So können die Besucher in aller Ruhe Pflanzen auswählen und sich untereinander austauschen. Die Gottenheimer Ministranten übernehmen die Bewirtung der Gäste mit Nudelsuppe, Gottenheimer Weinen und anderen Getränken. Den Erlös aus der Bewirtung ver-

wenden die Ministranten für die im nächsten Jahr geplante Romwallfahrt.

Die Stauden und Pflanzen können am Samstag, 10. Oktober, ab 10.30 Uhr im Rathaushof in Pflanzcontainern oder ähnlichem abgegeben werden. Sehr hilfreich ist eine Beschilderung der Pflanzen und Stauden mit Name, Farbe und Pflanzhöhe. Der Staudenmarkt und die Bewirtung in der BürgerScheune beginnen um 11 Uhr und dauern bis circa 13 Uhr. Im vergangenen Jahr sind beim Staudenmarkt einige Pflanzen übrig geblieben. Daraus ist die Idee entstanden, diese Pflanzen im Anschluss an den Staudenmarkt direkt in die vom Bauhof schon vorbereiteten Pflanzbeete am Bahnhof zu setzen. Das Ortsbild von Gottenheim soll so verschönert werden. Die BE-Gruppe BürgerScheune freut sich dabei über viele Helferinnen und Helfer. Übrigens stellt Gabriele Heublein das Buch „E wengeli vu' dem un'sellem“ von Christa Rinklin beim Staudenmarkt vor, in dem auch ein Beitrag von ihr enthalten ist. Das Buch kostet 12.80 Euro und kann vor Ort auch gekauft werden.

Die Bürgergruppen BürgerScheune und Dorfverschönerung wie auch die Ministranten der Katholischen Pfarrgemeinde Gottenheim freuen sich am 10. Oktober auf viele Besucher, die Pflanzen bringen, tauschen oder mitnehmen wollen, bei der Pflanzaktion helfen und/oder eine leckere Nudelsuppe essen wollen.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bundestagswahl am 27. September 2009

Zur Beachtung!

In Bezug auf die am 27. September 2009 stattfindende Bundestagswahl möchten wir nochmals auf Folgendes hinweisen:

Im Zusammenhang mit der Stimmabgabe im Wahllokal ist zu beachten, dass der Wähler **keinen Wahlumschlag zum Einlegen des Stimmzettels** erhält.

Der Wähler erhält nach Betreten des Wahlraums nur noch den amtlichen Stimmzettel, mit dem er sich in die Wahlzelle begibt, ihn dort kennzeichnet und ihn dort in der Weise **faltet, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist**.

Die **Briefwähler** weisen wir nochmals darauf hin, dass Sie den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig dem Bürgermeisteramt Gottenheim, Wahlamt, Hauptstr. 25, zuleiten oder dort abgeben, dass der Wahlbrief dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht**.

Wahlamt

Vollsperrung des Eichweges

Durch den Bau eines Notentlastungsbauwerkes wird der Eichweg zwischen dem Bahnübergang und der Straße Im Eichen ab 24.09.2009 für ca. 2. Monat vollgesperrt sein.

In dieser Zeit bitten wir Sie zur Umfahrung des Baustellenbereichs die im Gewerbegebiet Nägelsee vorhandenen Wege zu nutzen.

Bürgermeisteramt Gottenheim

Einstellung des Postscheckkontos der Gemeindekasse Gottenheim zum 31.10.2009

Die Gemeindekasse Gottenheim stellt zum **31.10.2009** den Zahlungsverkehr über das **Postscheck-Konto** ein. Wir bitten Sie deshalb künftig nur noch die Konten der Volksbank Breisgau Süd (BLZ 680 615 05, Kto.-Nr. 150 041 18) und der Sparkasse Staufen Breisach (BLZ 680 523 28, Kto.-Nr. 600 006 1) für Zahlungen zu verwenden. Bitte ändern Sie auch bestehende Daueraufträge ab.

Gemeindekasse Gottenheim

Wasser-/Abwasser-Abschlagszahlung für das 3. Quartal 2009

Wir erinnern an die Fälligkeit der 3. Abschlagszahlung der Wasser- und Abwassergebühren 2009 am **30.09.2009**.

Rechnungsamt/Gemeindekasse

Gemeindeverwaltungsverband Kaiserstuhl-Tuniberg

Feststellung der Jahresrechnung 2008 des Gemeindeverwaltungsverbandes Kaiserstuhl-Tuniberg

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Kaiserstuhl-Tuniberg hat das Ergebnis der Jahresrechnung 2008 in der öffentlichen Verbandsversammlung am 15. September 2009 gemäß § 95 GemO festgestellt.

Schneckenburger
Verbandsvorsitzender



F E U E R W E H R



Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Einladung

Die **Freiwillige Feuerwehr Gottenheim** lädt ein zum **Zwiebelkuchenfest am Samstag, 3. Oktober und Sonntag, 4. Oktober**. Mit Frühschoppen, Mittagessen, Kinderspielen, Kinderfahrten, Weinbrunnen sowie Vorführungen stellen wir uns vor und öffnen unsere Tore für die gesamte Einwohnerschaft!

Programm:

Samstag, ab 11.00 Uhr Mittagessen:

- Badische Schüftele mit hausgemachtem Kartoffelsalat
- Über die Grenzen bekannter Zwiebelkuchen

- Currywurst, Pommes frites
- Kaffee und Kuchen/Waffelstand

Musik:

- Musikverein Old Stars

Sonntag, ab 11.00 Uhr

Mittagessen:

- Grillbraten mit Pommes/Nudeln
- Über die Grenzen bekannter Zwiebelkuchen
- Currywurst, Pommes frites
- Kaffee und Kuchen/Waffelstand

Musik:

- Musikverein Old Stars

Feuerwehrausschuss Gottenheim



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Gruppe 1

Die nächste Probe findet am **Montag, 28.09.2009** um **18.00 Uhr** statt!
Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer

Sebastian Schätzle
Simon Hess, Harald Ambs



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10
Fax 07665 94768-19
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de
Homepage: www.se-gottenheim.de
Notrufhandy Tel. 0176 67246136
(in dringenden Fällen wie Versehgang/
Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:
09.00 bis 12.00 Uhr
Freitag: 15.00 bis 18.00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 25.09.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

Samstag, 26.09.2009 - Caritaskollekte

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier mitgestaltet vom Caritasausschuss

Sonntag, 27.09.2009 - Caritaskollekte

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier mitgestaltet vom Caritasausschuss – Jahrtagsmesse für Hermine Heitzler, i. G. a. Andreas Heitzler, Karl und Gertrud Hunn
10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier mitgestaltet vom Caritasausschuss

Dienstag, 29.09.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier
18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier, anschl. euchar. Anbetung

Mittwoch, 30.09.2009

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Rosenkranz
09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 01.10.2009

18:00 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Rosenkranz
18:30 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Eucharistiefeier

Freitag, 02.10.2009

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier
anschl. **Krankenkommunion** in der SeGo

Samstag, 03.10.2009

10:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Taufe von Alexandra Sarah Dersch
18:30 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:** Eucharistiefeier, anschl. Gelegenheit zur persönlichen Begegnung mit Pfr. Markus Ramming

Sonntag, 04.10.2009 – Erntedank – Ökum. Eintopfessen mit Familientag und Kirchenralley in Bötzingen

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier als Familiengottesdienst mitgestaltet vom Kirchenchor – Jahrtagsstiftung für Karl Hunn (Mühlenbauer) und Ehefrau Luise geb. Hunn
10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier mitgestaltet vom „Chörle“, anschl. ökum. Eintopfessen und Familientag mit Kirchenralley

10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Aktuelle Termine:

Dienstag, 29.09.2008

16.00 Uhr – 18.00 Uhr **Gottenheim Kindergarten:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet
16:30 Uhr **Gottenheim, Schule, Zimmer 10:** Probe des Spatenchors
17:00 Uhr **Gottenheim, Schule, Zimmer 10:** Probe des Kinderchors

Mittwoch, 30.09.2008

10.00 Uhr – 11:30 Uhr **Gottenheim, Schule, Zi. 10:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

Jugendtreff – einfach stark!

Für Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren alt? **Am Mittwoch, 30.09.2009, von 17.00 bis 18.30 Uhr** in den Pfarrsaal St. Urban (Hauptstr. 74, Bötzingen) zum ersten Treffen der neuen Jugendgruppe der SeGo!
Schaut einfach mal vorbei: Wir freuen uns auf euch!
Julia Plaggemeier und Tanja Rieder, E-Mail: julia@plaggemeier.de – Tel. Nr. 07663 605578

Caritassonntag 26./27. September 2009 Soziale Manieren für eine bessere Gesellschaft

Menschen am Rande stehen im Mittelpunkt der Jahreskampagne 2009 des Deutschen Caritasverbandes. Was „soziale Manieren“ für uns heißen kann, wird auch Thema in den Gottesdiensten am Caritassonntag sein, die vom Sachausschuss „Caritas der Gemeinde“ mit gestaltet werden. Die Kollekten dieser Gottesdienste gehen an den Diözesancaritasverband des Erzbistums Freiburg und werden schwerpunktmäßig für Projekte verwendet, die Betroffenen zugute kommen.



Die sog. Haus- und Straßensammlung (d.h. wir bitten um eine Spende per Überweisung) wird wegen der Traubenernte in einigen unserer Gemeinden erst vom 19. bis 24.10.09 abgehalten. Der Erlös dieser Sammlung bleibt zur Hälfte in unserer Seelsorgeeinheit und wird hier für caritative Projekte verwendet, z.B. für Einzelfallhilfen oder die Finanzierung des Kochkurses „gut und preiswert kochen“ in Bötzingen, den der Sachausschuss Caritas zusammen mit dem Caritasverband für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald in Zusammenarbeit mit dem Volksbildungswerk Bötzingen anbietet.

Weitere Informationen zur Jahreskampagne des Deutschen Caritasverbandes finden Sie auch unter www.caritas.de. Bitte beachten Sie auch unsere „Suchannoncen“ in den wöchentlichen Gemeindeblättern.



Sachausschuss Caritas der Gemeinden der Seelsorgeeinheit Gottenheim

Wir suchen für eine junge Familie: ein Kinderbett für ein 2-jähriges Kind (möglichst mit Matratze, Decke, Kissen und Bettwäsche), eine Babybadewanne (für ein Neugeborenes) und einen Kinderhochstuhl.

Bitte melden Sie sich bei einer der unten genannten Personen:

Anneliese Mürtz, Bötzingen / T. 07663 2482 / Muertz-Boetzingen-A-H-A@t-online.de
 Margarete Jenne, Bötzingen / T. 07663 6948 / winzerhofjenne@gmx.de
 Franziska Knapp, Gottenheim / T. 07665 972937 / franziskaknapp@t-online.de
 Lioba Himmelsbach, Gottenheim / T. 07665 940327 / rain_himmelsbach@t-online.de
 Heike Ebner, Umkirch / T. 07665 51220 / ebner.huk@t-online.de
 Cornelia Reisch, Umkirch / T. 07665 9476832 / cornelia.reisch@se-go.de

Erntedankaltar

Für die Gestaltung des Erntedankaltars bitten wir wieder um Ihre Früchte- und Gemüsespenden. Bitte bringen Sie diese bis Samstag, 03.10.09, 13:00 Uhr zum Eingang der Pfarrkirche. Im Voraus vielen Dank.

Spendenstand Gemeindehaus St. Stephan

Bis zum 21.09.2009 wurden auf dem Spendenkonto Nr. 15 040 017 bei der Volksbank Breisgau-Süd, BLZ 680 615 05 Euro **48.315,50** gutgeschrieben. Zu diesem Spendenstand haben die Kollekte in Höhe von Euro 154,25 und die Spenden beim Umtrunk am 20.09.09 in Höhe von Euro 145,00 beigetragen. Hierfür allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott.

Erstkommunion 2010

Liebe Eltern!

Ganz herzlich laden wir Sie zum **1. Elternabend am Donnerstag, 08.10.2009, 20:00 Uhr, in die Grundschule, Zimmer 10** ein. Wir möchten an diesem Abend uns gegen-

seitig kennen lernen, Ihnen unser Vorbereitungskonzept vorstellen und mit Ihnen ins Gespräch kommen über den Weg der Vorbereitung zur ersten heiligen Kommunion. Schriftliche Einladungen wurden über die Grundschule an die Kinder der 3. Klasse verteilt. Wenn Ihr Kind auf eine andere Schule geht, betrachten Sie bitte diesen Artikel als Einladung. Bei Rückfragen wenden Sie sich an Cornelia Reisch, Tel. 07665 94768-32 oder E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag,
 09:00 bis 12:00 Uhr
 Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Telefon 07665 94768-10
 Telefax 07665 94768-19
 E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr
 und nach Vereinbarung
 Telefon 07665 94768-12
 Telefax 07665 94768-19
 E-Mail: m.ramminger@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr
 und nach Vereinbarung
 Telefon 07665 94768-32
 Fax 07665 94768-39
 E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 11:00 bis 12:30 Uhr
 und nach Vereinbarung
 Telefon 07665 94768-12
 Telefax 07665 94768-19
 E-Mail: hans.baulig@se-go.de



Evangelische Kirchennachrichten

16. Sonntag nach Trinitatis, 27.09.2009

09.45 Uhr Gottesdienst
 09.45 Uhr Kindergottesdienst. Die Kinder treffen sich in der Kirche.
 11:15 Uhr Erntedankgottesdienst in ökumenischer Gastfreundschaft im Pflegeheim. An diesem Gottesdienst können auch Personen teilnehmen, die nicht im Pflegeheim wohnen.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in 2. Timotheus 1,10 **Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.**

Amtshandlungsvertretung vom 28.9. - 2.10.2009: Pfarrer i. R. Eberle, Tel.: 07642 931556

Freitag, 25.09.2009

16.15 Uhr Flötenchor
 19.00 Uhr Jugendgruppe

Samstag, 26.09.2009

10:00 Uhr - 13:00 Uhr Konfirmandenunterricht im evangelischen Gemeindesaal.
 09:15 Uhr Kinderkirchentag in Bad Krozingen Abfahrt vor der Ev. Kirche. Bitte 4 Euro für das Mittagessen und Bastelmaterial, sowie bei Bedarf einen Kindersitz mitbringen. Wir freuen uns über Eltern, die Kinder hinbringen oder abholen können. Rückkehr ca. 16.30 Uhr.

Dienstag, 29.09.2009

20.00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 30.09.2009

09.30 Uhr - 11.00 Uhr Spielgruppe
 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
 17.00 Uhr Mädchenjungschar

Donnerstag 01.10.2009

18.00 Uhr Bubenjungschar

Freitag, 02.10.2009

16.15 Uhr Flötenchor
 19.00 Uhr Jugendgruppe

Einladung zum 35. Ökumenischen Eintopfessen

Am Sonntag, dem 04.10.2009, führen wir am Erntedankfest das 35. Ökumenische Eintopfessen in der Festhalle durch und laden Sie jetzt schon dazu ein.

Für den Gemüse Eintopf bitten wir wieder um die Spenden entsprechender Zutaten. Die Gemüsespender werden gebeten, bis zum 02. Oktober im Pfarramt mitzuteilen, was und wie viel sie zur Bereitung des Eintopfes beitragen möchten. Das Gemüse wird am Samstag, dem 03.10.2008, um 9.00 Uhr in unserem Gemeindesaal geputzt. Zur Bestuhlung der Festhalle treffen wir uns am Sonntag, dem 04.10. bereits um 8.00 Uhr. Wir freuen uns über viele helfende Hände!

Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):

Tel. 07663 1238

Dienstag: 09.00 – 13.00 Uhr

und 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Internet: <http://www.ekibotetz.de>

E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

Pfarrer Rüdiger Schulze,

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen

Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaars statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



DIE SCHULE INFORMIERT

Einschulungsfeier für 19 Jungen und Mädchen Jetzt beginnt die lustige Schulzeit



Inzwischen haben Lukas, Greta Marie, Julia, Sven-Marvin und ihre Mitschüler schon einige Schultage hinter sich. Noch immer ist alles neu und spannend und doch haben die Schülerinnen und Schüler schon einen Eindruck gewonnen, wie das Schulleben aussieht.

Anders am vergangenen Samstag – aufgeregt und voller Erwartung fanden sich die 19 Kinder der ersten Klasse mit ihren Eltern und Geschwistern zuerst im Gottesdienst in der Kirche und anschließend in der Schulturnhalle zur Einschulungsfeier ein. Dort wurden Sie von Schulleiterin Judith Rempe und ihrer künftigen Klassenlehrerin Gisela Mahlau begrüßt. Auch Bürgermeister Volker Kieber war gekommen, um den Jungen und Mädchen mit aufmunternden Worten und einer Tafel Schokolade für die Schultüte den Start in die Schule zu versüßen.

Was in einem Schuljahr alles gelernt werden kann, zeigten anschließend die Mädchen und Jungen der zweiten Klasse. Mit ihrer Klassenlehrerin Sieglinde Schulz-Krieg hatten sie am Ende des ersten Schuljahres das Thema Märchen erarbeitet. Singend und spielend führten sie bei der Einschulungsfeier das Stück Rumpelstilzchen auf. Da gab es einige Gesangstalente und angehende Schauspieler zu entdecken.

„Heute seid ihr im Mittelpunkt. Schön das wir alle gemeinsam diesen Ehrentag feiern können“, begrüßte Schulleiterin Judith Rempe die Erstklässler als erstes. Die Schule sei ein wichtiger Schritt um groß und selbstständig zu werden. „Wir wollen euch dabei helfen. Hier könnt ihr euren Verstand schärfen und viel Neues erfahren.“ Doch nicht nur das Lernen stehe im Vordergrund. „Schule soll Spaß machen“, betonte Rempe.

Nach dem Gruppenbild nahm Klassenlehrerin Gisela Mahlau die erste Klasse mit in ihre erste Unterrichtsstunde. Judith Rempe infor-

mierte die Eltern in der Turnhalle über den Stundenplan, die Schulordnung und wichtige Institutionen und Termine der Grundschule. Karen Hunn stellte die Kernzeitbetreuung vor, die seit diesem Schuljahr regulär für alle angemeldeten Kinder ab 7.15 und bis 14 Uhr stattfindet. Die Kernzeit befindet sich im Schulhaus im obersten Stockwerk – interessierte Eltern können gerne bei Karen Hunn vorbeischauen und dort auch Anmeldeformulare erhalten. Neu ist die Möglichkeit, Mittagessen in der Kernzeit zu buchen. Kinder, die zu Mittag essen wollen, müssen sich in der Vorwoche bis spätestens Freitag in einer Liste eintragen. Wer die Kernzeit nicht regelmäßig nutzen will, kann Betreuungsgutscheine à 10 Euro erwerben, mit denen das Kind fünf Mal in die Kernzeit gehen kann.

Die erste Vorsitzende des Fördervereins der Schule, Monika Feil, stellte den Familienplaner 2010 vor, den die Bürgergruppe „Gottenheims Kinder“ im Rahmen des Sommerferienprogramms gemeinsam mit Kindern gestaltet hatte. Dann informierte Monika Feil über die Ziele und Aktivitäten des Fördervereins, nannte die nächsten Termine und lud dazu ein, Mitglied zu werden und aktiv die Arbeit des Vereins zu unterstützen.

Dann begann der gemütliche Teil des Vormittags. Im Foyer der Schule trafen die Eltern und Großeltern wieder mit den Schulanfängern zusammen, die noch ganz aufgeregt von der ersten Schulstunde waren. Die Eltern der 2. Klasse bewirteten mit Fingerfood, Sekt sowie Kaffee und Kuchen. Kontakte wurden geknüpft und Neuigkeiten ausgetauscht. Gegen 13 Uhr klang die Einschulungsfeier aus. Der Erlös aus der Bewirtung geht in die Klassenkasse der 2. Klasse, die damit Ausflüge und Aktivitäten finanziert.

Eingeschult wurden folgende Jungen und Mädchen: Joschka Paul Eberle, Claudio Fi-

scher, Jonathan Goldberg, Maximilian Benedikt Hagemann, Joshua Krumm, Tom Lorenz, Benedikt Meier, Sven-Marvin Osner, Jannik Schmidt, Lukas Jürgen Thoman, Luca Chiara-Marie Braun, Hanna Klingenberg, Leonie Lorenz, Cathrin Maren Osterheld, Emili Natascha Perez Abreu, Alexa Michelle Saier, Greta Marie Schlese, Emilia Giuliana Schulz sowie Julia Katharina Spindler.



Förderverein der Schule Gottenheim e. V.

Vorankündigung unserer nächsten Vortragsveranstaltung

Die Nutzung von Internet und Handy bietet viele Möglichkeiten unser Leben effektiver und inhaltsreicher zu gestalten. Viele Vorteile ergeben sich aus der Nutzung dieser neuer Medien. Mithin sind aber auch Risiken und Gefahren damit verbunden. Die Verbreitung rechtswidriger Inhalte, Betrügereien, Mobbing im Netz, widerrechtliche Bilderverbreitungen und vieles mehr sind solche „Stolpersteine“, die auch negativ in die Zukunft unserer Kinder und damit auch in die Familien hinein wirken können.

Gerhard Beck vom Sachgebiet Kriminalprävention der Polizeidirektion Freiburg wird mit einem Vortrag

Internet und Handy Chancen und Gefahren in den neuen Medien - mögliche Prävention

am Mittwoch, 07. Oktober 2009, um 20 Uhr im Feuerwehrraum Gottenheim diese Thematik ausführlich darstellen und damit interessierte Eltern in ihren Bemühungen um eine verantwortungsvolle Medienerziehung unterstützen.

Wir möchten Sie zu unserem Vortragsabend mit diesem interessanten Thema herzlich einladen und freuen uns auf Ihr Kommen. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Regina Schittenhelm
Förderverein der Schule Gottenheim e.V.
Schulstraße 15, 79288 Gottenheim
Tel. 07665/9429967 (M. Feil)
E-Mail: schulfoerdereverein@gmx.de
Homepage: www.eidechse-gottenheim.de

**MUSIKSCHULE IM BREISGAU e. V.****Wichtige Information**

Leider hatten wir ein Problem mit den Internetanmeldungen.

Anmeldungen die vom 05.09. bis 18.09.09 an uns über die Homepage versendet wurden, gingen bei uns nicht ein.

Bitte nehmen sie mit uns Kontakt auf oder senden Sie uns die Anmeldung erneut zu.

- * per Telefon 0761 589891
- * über das Internet:
www.musikschule-breisgau.de

* E-Mail: info@musikschule-breisgau.de

Musikschule im Breisgau e.V.
Vörstetter Str. 3, 79194 Gundelfingen

**BAUERNMARKT IN GOTTENHEIM****Bauernmarkt in Gottenheim**

Unsere Gottenheimer Erzeuger bieten Folgendes an:

Erzeuger	Angebot	Verkaufszeit
Apfel- und Kartoffelparadies Hagios Bahnhofstraße 3 Tel. 8698	Kartoffeln, Äpfel Birnen Trauben, Zwetschgen, Quitten naturrüber Apfel-Birnensaft Brände und Liköre, z.B.: Quittengold oder Hagenbuttenlikör	täglich geöffnet
Rolf Präg Hauptstraße 11 Tel. 8136	Obst, Gemüse, Kartoffeln,	Mo.-Fr. von 8.00 - 13.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr, Sa. von 8.00 - 14.00 Uhr
Fam. Rösch Thea Waltershofer Straße 6	Schwarzwälder Weißtannenhonig, Rapshonig, Wald-/Wiesenblütenhonig, Blütenhonig, Fichtenhonig	mittwochs von 9.00 - 11.00 Uhr
Jürgen`s Fisch & Räucherspezialitäten Thielstraße 27 Tel. 7761	<u>Diverse Fischvariationen</u> Fischplatten, Salate, Terrinen, Räucherfisch, frisch geschlachtete Forellen	Donnerstag: frisch geschlachtete Forellen aus dem Schwarzwald
Josef Hotz Hintergasse 2	Verschiedene Sorten Zier- und Speisekürbisse	Täglich Hofverkauf Selbstbedienung

Erzeugerbetriebe, die auf ihre Angebotspalette im Nachrichtenblatt hinweisen möchten, werden gebeten, Wünsche und Änderungen bei der Gemeindeverwaltung, Frau Bruder, Tel. 981112, gemeinde@gottenheim.de zu melden.

Bürgermeistermat

**DIE VEREINE
INFORMIEREN****SV Gottenheim e.V.**
gegründet 1922

SG Gottenheim A – SC Holzhausen A 7:1

Spielberichte:

**SV Gottenheim Frauen I –
Spvgg Lahr Frauen 3:0 (2:0)
Heimspielpremiere geglückt!**

Am Sonntag, 20.09.2009 empfangen wir zu unserem ersten Heimspiel dieser Saison die Spvgg Lahr.

Die Vorgabe von unserem Trainer Marco Neumaier, hellwach, aggressiv und schnell ins Spielgeschehen einzugreifen gelang uns sehr gut. Die Gäste aus Lahr hatten große Probleme mit unserem gut ausgeübten Offensivdruck und kamen bereits in den Anfangsminuten in brenzlige Situationen, die

wir allerdings nicht ausnutzen konnten. Nach etwa 15 Minuten ließ unser Powerplay etwas nach – die Partie bestimmte aber weiterhin der SV Gottenheim. In der 20 Minute gingen wir dann auch verdient mit 1-0 in Führung. Ein Weitschuss von Natalie Mutter prallte am Pfosten ab, Linda Griesbaum stand genau richtig und schob den Abpraller über die Torlinie. Auch nach dem Führungstreffer ließen wir nicht nach, spielten weiterhin, schnell und konsequent nach vorne. Nach einem Eckball in der 27. Minute von Teresa Gehring köpfte Sarah Lay zum 2-0 Pausenstand ein. In der zweiten Hälfte ließen wir dann all das vermissen, was uns in den ersten 45 Minuten ausgezeichnet hatte. Aggressivität, Laufbe-

Ergebnisdienst

FC Bötzingen II – SV Gottenheim I	3:1
SV Gottenheim Frauen I – Spvgg. Lahr Frauen	3:0
SG Gottenheim Frauen II – TV Köndringen	2:2
SV Gottenheim E I – SV BW Waltershofen E I	6:3
SG Ballrechten/Dottingen C – SG Gottenheim C	1:2
SG Merdingen C – SG Gottenheim C	2:2
SG Wolfenweiler-Schallstadt B – SG Gottenheim B	4:0



reitschaft und Wille. Wir gaben das Spiel aus der Hand und Lehr kam zurück ins Spiel und war dem Anschlusstreffer sehr nahe. Dieser wollte zum Glück nicht fallen. Das schönste an der zweiten Hälfte war, das Comeback von Linda Baldinger, nach etwa gut einem dreiviertel Jahr Verletzungspause kam sie in der 65. Minute zum Einsatz. In der 74. Minute fiel das 3-0. Den Querpass von Teresa Gehring schob eine Abwehrspielerin der Gäste über die Linie.

Auch im zweiten Spiel der noch jungen Saison gehen wir als Siegerinnen vom Platz und finden uns in der Tabelle im oberen Drittel wieder. Am nächsten (Wahl-)Sonntag, 27.09.09 müssen wir versuchen, die Leistungen der ersten Hälfte über 90 Minuten in Zähringen zu zeigen.

Tore: 1x L. Griesbaum, 1x S. Lay, 1x Eigentor Lehr

Aufstellung: K. Schmidt, M. Hohwieler, C. Weber, L. Eckelt, E. Kieber (L. Baldinger), L. Griesbaum, T. Gehring, I. Schmidt, N. Mutter, S. Lay, C. Schmidt-Salzman

Bank: K. Götz

SG Eichstetten/Gottenheim Frauen II – TV Köndringen Frauen 2:2
Torschützen: Caroline Schweizer, Ulrike Bank

Unsere Mannschaft kam in der ersten Halbzeit überhaupt nicht ins Spiel. Völlig lustlos und ohne Einsatzwillen präsentierte sich unsere Mannschaft gegen eine hochmotivierte Köndringer Mannschaft. Bereits in der 2. Minute ging Köndringen mit 1:0 in Führung. Und Köndringen machte weiter Druck, gewann die Zweikämpfe und erzielte verdient in der 37. Minute das 2:0. Unsere Mannschaft ließ alles vermissen was sie in den Vorbereitungsspielen auszeichnete. Sie fand zu keiner Zeit ihre spielerische Linie. Kurz vor Ende der ersten Halbzeit gelang unserer Mannschaft ein gut heraus gespielter Konter. Caroline Schweizer konnte auf 1:2 verkürzen.

Nach einer klaren Ansprache der Trainer in der Halbzeitpause zeigte sich unsere Mannschaft in der 2. Halbzeit von einer anderen Seite. Sie nahmen die Zweikämpfe an, gewannen sie, ließen den Ball deutlich besser laufen und erarbeiteten sich so gute Tormöglichkeiten und mehr Spielanteile als in der ersten Halbzeit. In der 63. Minute gelang Uli Bank der Ausgleich zum 2:2. Danach machte unsere Mannschaft weiter Druck auf das gegnerische Tor und hatte noch eine gute Gelegenheit das Spiel zu entscheiden. Es blieb aber beim Unentschieden. Fazit: Es ist noch Steigerungspotential möglich.

Aufstellung:

V. Schill
E. Heidenreich, M. Zängerle, N. Mlyneck, D. Schweizer
U. Bank, M. Gottschalk, Y. Hess, A.-K. Burchert
C. Schweizer, M. Nieberle,

SG Gottenheim A – SC Holzhausen A 7:1 (3:0)

Gleich im ersten Punktspiel mussten wir auf einige Akteure verzichten, weshalb wir nur

zwei angeschlagene Spieler auf der Ersatzbank hatten. Die Voraussetzungen waren also alles andere als optimal für den Saisonstart.

Wir starteten allerdings sehr konzentriert und diszipliniert. Wir spielten ruhig und sicher nach vorne, was uns auch schon in der 9. Spielminute die Führung brachte. Unser Defensivverhalten in Halbzeit eins war gut und so ließen wir kaum gegnerische Torchancen zu. Aus einer stabilen Defensive heraus konnten wir dann Angriff um Angriff nach vorne tragen und bis zur Pause mit 3:0 in Führung gehen.

In der zweiten Halbzeit mussten wir unsere Defensive verletzungsbedingt umstellen. Teilweise wirkten wir dann etwas anfälliger, was aber auch daran lag, dass sich einige Spieler mehr nach vorne orientierten und wir so wieder in unseren Stil der Vorbereitungsspiele verfallen sind. Die Mannschaft konnte zum Ende hin wieder die Defensivorganistation finden, was dann letztlich zu einem verdienten Auftakterfolg führte.

Fazit: Wir müssen in dieser Saison versuchen unser Defensivverhalten zu festigen und somit den Grundstein für den Erfolg zu legen. Im ersten Spiel hat dies, nach schwachen Vorstellungen in der Vorbereitung, sehr ansehnlich funktioniert. Das Offensivspiel war im Vergleich zur Vorbereitung auch flüssiger. Allerdings gilt es hier auch noch etwas an der Spielorganisation zu arbeiten.

Aufstellung: J. Schönberger - S. Quiaba, P. Tschach (M. Kraft), C. Heymann, V. Shehu, M. Schneckenburger - T. Imbery (T. Härtner), L. Vonderstraß, S. Gerber - M. Vogel (M. Kozul), P. König

Tore (Vorlagen): 1:0 V. Shehu (9./L. Vonderstraß), 2:0 ET (30./P. König), 3:0 M. Kozul (P. König), 4:0 P. König (62./M. Vogel), 4:1 (75.), 5:1 L. Vonderstraß (FS, 77./V. Shehu), 6:1 L. Vonderstraß (83./S. Gerber), 7:1 T. Imbery (85./T. Härtner)

Gelbe Karte: L. Vonderstraß (66./Meckern)

SG Ballrechten/Dottingen C - SG Bötzingen/Gottenheim C 1:2 (0:0)

Tore: 0:1 (40. Jan Berndt), 0:2 (42. Jens Hartmann), 1:2 (67.)

Glückwunsch damit sind die C-Junioren im Bezirkspokal Wettbewerb eine Runde weiter.

SG Merdingen C – SG Gottenheim C 2:2 (0:1)

Tore: 0:1 (13. Jens Hartmann), 0:2 (38. Jens Hartmann), 1:2 (60.), 2:2 (66.)

Gelbe Karte: Hannes Kieber (66./Meckern)

Die nächsten Spiele im Überblick

Samstag, 26.09.2009

10.00 Uhr SV Gottenheim E II – TuS Oberrotweil E II

11.00 Uhr SV BW Waltershofen D – SG Gottenheim D

13.30 Uhr SG Gottenheim C – SV Breisach

13.45 Uhr SV Hochdorf E I – SV Gottenheim E I

14.00 Uhr SG Gottenheim B – Spvgg. Gundelfingen B

17.00 Uhr SG BW Wiehre Freiburg A II – SG Gottenheim A

Sonntag, 27.09.2009

13.00 Uhr SV Gottenheim II – SC Holzhausen II

15.00 Uhr SV Gottenheim I – SC Holzhausen I

15.00 Uhr TSV Alem. Zähringen Frauen – SV Gottenheim Frauen I

15.00 Uhr FC Simonswald Frauen – SG Gottenheim Frauen II

Mittwoch, 30.09.2009

17.30 Uhr SV Gündlingen E II – SV Gottenheim E II

Liebe fußballbegeisterte Kinder,

der SV Gottenheim sucht noch Spieler und Spielerinnen für unsere F-Jugend (Jahrgang 2001/2002) und G-Jugend (2003 und jünger). Das Training der F-Jugend findet montags und mittwochs und für die G-Jugend mittwochs jeweils ab 16.15 Uhr statt.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Eure Trainer

Jörg Schwenninger, Markus Eberle und Bernd Fallner

Pächter gesucht!

Der SV Gottenheim sucht zum 01.01.2010 einen neuen Pächter für die Vereinsgaststätte. Interessenten können sich bei Adrian Ludwig, Tel. 07665 9429273, ludwig@svgottenheim.de oder bei Björn Streicher, Tel. 07665 942834, streicher@svgottenheim.de melden.



Tennisclub Gottenheim

Tennis-Turnier der örtlichen Vereine

Am 19. und 20. September war beim Tennisclub das Grümpeltunier der örtlichen Vereine unter der Turnierleitung von Sportwartin Claudia Maier. Für Speis und Trank sorgte 2. Vorstand Maja Hohwieler mit fleißigen Helfern vom Tennisclub. So waren Teilnehmer und Gäste bestens versorgt.

Es hatten sich 6 Mannschaften gemeldet und bei strahlendem Wetter wurden spannende Spiele ausgetragen. Den Zuschauern wurde schon einiges geboten.

Im Spiel um Platz 3 trafen Feuerwehr I und Männergesangsverein aufeinander und im Endspiel waren es Narrenzunft und Musikverein.

Bei der abschließenden Siegerehrung konnte Claudia Maier folgenden Endstand bekannt geben:

1. Musikverein
2. Narrenzunft
3. Männergesangsverein

Bürgermeister Volker Kieber und TCG 1. Vorstand Horst Steenbock gratulierten den Siegern und überreichten Urkunden und Weinpräsente. Der Wolfgang Hagios Wanderpokal wurde nun zum 3. Mal nacheinander und damit endgültig vom Musikverein gewonnen. Der Tennisclub gratuliert den Siegern und bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmern und Gästen.

Der Vorstand



Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim e.V.

Mitglied im Bund "Heimat und Volksleben"

Zu unserem **Vereinsausflug** am Sonntag, den **27. September 2009** findet die **Abfahrt** für alle angemeldeten Personen um **7.00 Uhr** am **Rathaus** statt. Für weitere Fragen bin ich unter der Tel.-Nr. 51520 erreichbar.

Mit heimatlichem Gruß
Helena Gehri



Akkordeon-Spielring Umkirch/Gottenheim e.V.

Besichtigung der Breisgaumilch im Rahmen des Umkircher Sommerferienprogramms



Fast jeder von uns beginnt seinen Tag mit einem Glas frischer Milch.

Doch wie kommt die Milch von der Kuh bis hin zu uns auf den Frühstückstisch? Wie wird die Kuhmilch verarbeitet? Welche Produkte entstehen aus der Milch?

Diesen und weiteren Fragen wollten wir am 03. September 2009 auf den Grund gehen.

Los ging es bereits um 08:30 Uhr in Umkirch. Mit Bus und Straßenbahn machte sich unsere 21-köpfige Gruppe auf den Weg nach Freiburg und wir lernten um 09:30 Uhr die nette Dame kennen, die unsere Führung betreute.

Zuerst durften wir im Filmsaal Platz nehmen und haben uns über die verschiedenen Milchprodukte, die wir kennen und die die Breisgaumilch herstellt, ausgetauscht.

Im Anschluss daran sahen wir einen Film, der uns zeigte, woher die Milch kommt und wie sie bei der Breisgaumilch verarbeitet wird.

Dann ging es von der Theorie über zur Praxis. Wir hüllten uns in unsere Schutzmäntel und -hauben und durften alles, von der Abfüllung bis hin zum Etikettieren, hautnah miterleben.

Auch warfen wir einen Blick in den Kühl- und Lagerraum und durften den Mitarbeitern bei der Qualitätskontrolle über die Schulter schauen.

All unsere Fragen wurden ausführlich beantwortet und nach der hochinteressanten Besichtigungstour durften wir in der Kantine sogar noch ein leckeres Mittagessen zu uns nehmen bevor wir uns gegen 13:00 auf den Nachhauseweg machten und ein toller Tag zu Ende ging.

Akkordeon Spielring Umkirch/Gottenheim
-JUGEND-

(Weitere Fotos unter www.asug.net)



Narrenzunft Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnächtlichen Brauchtums

Jugend-Gugge-Musik

Wir, die Narrenzunft Krutstorze und die Guggemusik Krach & Blech bieten die Möglichkeit, interessierten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ein Instrument zu erlernen.



Hat Ihr Kind oder du Lust ein Instrument zu spielen, Spaß an der Fasnet, Lust mit anderen Gleichaltrigen was zu erlernen und zu erleben?

Mitmachen können alle, die Posaune, Trompete oder auch Sousaphone bereits können oder über die Musikschule erlernen möchten.

Eingeladen sind auch alle ganz großen, die gerne bei uns in Krach & Blech mitspielen möchten!

Die Proben, zu der Ihr herzlich eingeladen seid, finden jeden Mittwoch ab 18.30 Uhr im Vereinsheim der Narrenzunft in der Schulstraße statt. Alle Informationen über die Jugendguggemusik Gottenheim sind zu finden auf <http://jgm.krutstorze.de>.

Lukas Trotter, Leiter der Jugendguggemusik, steht für weitere Fragen unter lukas-trotter@t-online.de oder 0761 581935 gerne zur Verfügung.

Alles weitere um die Gottemer Fasnet, Krach & Blech und rund um die Narrenzunft Krutstorze Gottenheim ist zu finden auf <http://www.krutstorze.de> und <http://zeltvision.de>

Narrenzunft Krutstorze Gottenheim e.V.

c/o Lothar Schlatter, Bergstr. 39,
D 79288 Gottenheim, Tel. 07665 5551,
E-Mail: schlatter@t-online.de



GVG Gewerbeverein Gottenheim

Der Gewerbeverein Gottenheim informiert:

Einladung zum Vortrag

Mitarbeiter führen in kleinen Unternehmen

Termin 22.10.09, um 19 Uhr Gasthaus Krone Nebenzimmer

Thema: Handwerker und Einzelunternehmer wird zur Führungskraft.

Wie wächst die Führungskraft mit zunehmendem Personal?

Menschenbild, Führungsstile, Unternehmenskultur, Instrumente der Führung, Anforderungen an zeitgemäße Führung, Führung im Alltag organisieren.

Referent: Wolfram Beschle Personaltrainer und Coach

Wir bitten um Anmeldung bis 19.10.09

Anmeldungen zu den Veranstaltungen und Anregungen wie immer per E-Mail an frank.braun@wm-gottenheim.de, manfred.leber@mgottenheim.com oder per Fax an 07665 9800-35

Unbedingt vormerken!

Jahresabschlussfeier: 21. November 2009

Weitere Infos folgen. Sie können sich schon voranmelden.



VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskunft und Anmeldung:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen
Tel.: 07663 931020, Fax: 07663 931033
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse beginnen:

Bötzingen:

302.180 Seniorengymnastik

Montag, 28.09.2009, 10.00 – 11.00 Uhr, 10x, Festhalle

Achtung! Der erste Kurstermin findet im Ausschankraum statt!

302.190 Mach mit – bleib fit

Montag, 28.09.2009, 9.00 – 10.00 Uhr, 10x, Festhalle

Achtung! Der erste Kurstermin findet im Ausschankraum statt!

608.100 – 608.150 Französisch in den Bötzingener Kindergärten für Schulanfängerkinder

30.09./05.10.2009 bis zu den Sommerferien 2010

Bitte denken Sie an die Anmeldung!

302.140 Nordic Walking Einsteiger/Grundkurs

Der Spaß am Stock zu gehen!

Dienstag, 29.09.2009, 17.00 – 18.00 Uhr, 10x, Treff: Parkplatz am Freibad

501.030 WORD leicht gemacht

Dienstag, 29.09.2009, 18.30 – 21.30 Uhr, Realschule, Multimediaraum, 2. OG, Raum 203

Wir bitten die Teilnehmer unserer Sprachkurse, sich für jedes Semester erneut anzumelden!

404.010 Deutsch als Fremdsprache

Mittelstufe, Konversation (B1)

Dienstag, 29.09.2009, 9.00 – 10.30 Uhr, 15x, Festhalle-Anbau

406.040 Start again (B 1)

Englisch für den Wiedereinstieg – Konversation

Mittwoch, 30.09.2009, 19.45 – 21.15 Uhr, 15x, Realschule, Raum 005

408.050 Französisch für Anfänger

ohne Vorkenntnisse (A 1)

Mittwoch, 30.09.2009, 18.00 – 19.30 Uhr, 15x, Realschule, Raum 005

602.040 Aerobic, Jazzdance und Hip Hop in 1nem

Mittwoch, 30.09.2009, 17.30 – 18.30 Uhr, 14x, Ausschankraum

302.150 Nordic Walking Lauftreff

Mit dem Lauftreff die Gegend erkunden
Donnerstag, 01.10.2009, 17.00 – 18.30 Uhr, 12x, Treff: Parkplatz am Freibad

302.260 Bodystyling

Donnerstag, 01.10.2009, 19.00 – 20.00 Uhr, 14x, Ausschankraum

- voll belegt -

501.080 Excel für Neueinsteiger

Donnerstag, 01.10.2009, 18.30 – 21.30 Uhr, 4x, Realschule, Multimediaraum, 2. OG, Raum 203

Eichstetten:

408.060 Französisch für Anfänger mit Vorkenntnissen (A 1)

Montag, 28.09.2009, 18.30 – 20.00 Uhr, 15x, Schule

408.090 Französisch für den Wiedereinstieg (B 1)

Montag, 28.09.2009, 20.00 – 21.30 Uhr, 15x, Schule

301.100 Tai Chi Quan für Fortgeschrittene

Dienstag, 29.09.2009, 19.30 – 21.00 Uhr, 10x, Sporthalle, Gymnastikraum, UG

300.160 Rückenschule

Mittwoch, 30.09.2009, 19.30 – 20.30 Uhr, 10x, Zehntscheuer, DG

300.460 Herbstimpressionen mit heimischen Pflanzen und Früchten

- Entdecken, Sammeln, Verwenden -

Mittwoch, 30.09.2009, 18.30 – 22.00 Uhr, 2x, Treff: Schule, beim Brunnen vor dem Eingang, Parkplatz oben

408.070 Französisch für Anfänger mit Vorkenntnissen (A 1)

Mittwoch, 30.09.2009, 10.30 – 12.00 Uhr, 15x, Zehntscheuer, DG

408.080 Französisch Grundstufe, leichte Konversation (A 2)

Mittwoch, 30.09.2009, 9.00 – 10.30 Uhr, 15x, Zehntscheuer, DG

301.090 Tai Chi für Anfänger

Donnerstag, 01.10.2009, 19.30 – 21.00 Uhr, 10x, Sporthalle, Gymnastikraum, UG

Gottenheim:

Yoga für Anfänger und bisherige Teilnehmer

Montag, 28.09.2009, 15x, Schule, DG, Handarbeitsraum

301.040: 18.00 – 19.30 Uhr – voll belegt –

301.050: 19.45 – 21.30 Uhr – voll belegt –

406.020 Englisch mit Vorkenntnissen (A 2)

Montag, 28.09.2009, 8.30 – 10.00 Uhr, Schule, UG, Raum 10

406.030 Englisch für Wiedereinsteiger (A 1/A 2)

Anfänger mit Vorkenntnissen – leichte Konversation

Dienstag, 29.09.2009, 19.00 – 20.30 Uhr, Schule, UG, Raum 10

206.230 Kunsttherapeutisches Arbeiten mit Ton und Farben für Erwachsene

Mittwoch, 30.09.2009, 19.30 – 22.00 Uhr, 10x, Schule



ALLGEMEINE Bürgerinformation

Die jährliche Immissions- schutzmessungen der Öl- und Gas-Heizungsanlagen und die Abgaswegeüberprüfungen an den Gasfeuerstätten

gemäß § 14 & 15 BIMSCHV werden in Got-
tenheim in den Straßen In den Mühlematten,
Umkircher Straße, Buchheimer Straße,

Waldstraße, Birkenweg, Am Alten Sport-
platz, Austraße, Im Erlenheim, Ringstraße,
Maienstraße, Eichweg, Im Eichen, Nägele-
seestraße, Waltershoferstraße, Rainstraße,
Am Mühlenbach, Mühlenstraße, Rathaus-
straße, Salzgasse, Kirchstraße, Im Bückle,
ab dem 26.10.09 durchgeführt.

In Gebäuden, die ausschließlich mit Gas-
oder wiederkehrenden messpflichtigen Öl-

heizungen beheizt werden, werden alle an-
fallenden Kehr- und Überprüfungsarbeiten
an einem Termin durchgeführt.

Ihr Bezirksschornsteinfegermeister
Uwe Mezger



BÜRGERPROJEKTE

Das monatliche Treffen der Bürgergruppe „Alt und Jung begegnen sich“

findet am **Montag, 28. September 2009, um
19.30 Uhr** im Vereinsheim in der Schulstra-
ße statt.

Auch „Interessierte“ sind herzlich willkom-
men.

Informationsveranstaltung „Computerkurs für Senioren“ im Jugendhaus

**Dr. Peter Brandt von der Bürgergruppe
„Alt und Jung begegnen sich“ macht Se-
nioren Fit am PC**

Am Donnerstag, 1. Oktober, findet der lan-
desweite Senioren-Aktionstag 2009 statt. In
diesem Jahr steht der Aktionstag, an dem
Vereine, Gruppen und Institutionen aus ganz
Baden-Württemberg teilnehmen, unter dem
Thema „Senioren und Internet“. Aus der Re-
gion Südlicher Oberrhein nimmt neben der
VHS March auch die Gottenheimer Bürger-
gruppe „Alt und Jung begegnen sich“ an die-
sem Aktionstag teil. Dr. Peter Brandt und
Werner Krumm von der BE-Gruppe laden
am 1. Oktober von 17 bis 19.30 Uhr ins Got-
tenheimer Jugendhaus zu einer Informa-
tionsveranstaltung zum Thema „Computer-

kurs für Senioren“ ein; der Kurs selbst soll
am 21. Oktober beginnen. Eingeladen sind
alle älteren Bürgerinnen und Bürger, die an
der Computer und Internet-Nutzung interes-
siert sind.

Veranstaltet wird der landesweite Senio-
ren-Aktionstag vom Staatsministerium Ba-
den-Württemberg. Die Beauftragte für de-
mographischen Wandel und für Senioren
hatte im Juli alle Gemeinden im Land ange-
schrieben und zur Teilnahme aufgerufen.
Manuela Preg, die bei der Gottenheimer Ge-
meindeverwaltung die BE-Gruppen betreut,
hatte daraufhin gemeinsam mit der
BE-Gruppe „Alt und Jung begegnen sich“
beschlossen, am Aktionstag mitzumachen.
Mit dem jährlichen Aktionstag will die Lan-
desregierung anlässlich des „Internationalen
Tages der älteren Menschen“ die Leistungen
der Älteren und die besondere Bedeutung,
die sie für das gesellschaftliche Zusammen-
leben haben, würdigen.

Dr. Peter Brandt hat im vergangenen Jahr
begonnen für die Gottenheimer BE-Gruppe
„Alt und Jung begegnen sich“ einen PC-Kurs
anzubieten. Der Physiker im Ruhestand, der
in seinem Berufsleben jahrzehntelang mit
Computern gearbeitet hat, gab gern sein
Wissen und seine Kenntnisse an andere Se-
nioren weiter. Ein besonders gelehriger
Schüler war Werner Krumm, der inzwischen
zum guten Freund und Partner geworden ist.

Mit Krumm gemeinsam wird Dr. Peter Brandt
ab dem 21. Oktober wieder einen Compu-
ter-Kurs für Senioren anbieten. Geplant sind
15 Abende à zwei Stunden (Kosten 90 Euro,
der Erlös kommt den Gottenheimer
BE-Gruppen zugute).

Über den geplanten Kurs und die Möglich-
keiten für Senioren sich mit dem Computer
und dem Internet vertraut zu machen, aber
auch über die Gefahren, spricht Brandt im
Rahmen des Senioren-Aktionstages am
Donnerstag, 1. Oktober, 17 bis 19.30 Uhr, im
Jugendhaus „Hebewerk“ in Gottenheim.
Breitmattweg 5. Alle Interessierten sind dazu
eingeladen.

Weitere Infos gibt es auch im Internet unter
www.gottenheim.de oder bei Manuela Preg
im Gottenheimer Rathaus. Das aktuelle Pro-
gramm des landesweiten Aktionstages liegt
im Rathaus aus.



FUNDSACHEN

- * Herrenfahrrad rot, Marke Kynast
- * Herrenfahrrad dunkelrot, Feldberg
- * Damenfahrrad lila metallic
- * Kinderfahrrad rot-schwarz, Pegasus
- * Dreigliedrige Armspange vor Anwesen
Hauptstraße 14 gefunden.

Die Fundsachen können im Bürgerbüro der
Gemeinde Gottenheim abgeholt werden.
Nähere Auskünfte unter Tel. 9811-12.



Herzlichen Glückwunsch

02.10.	Emma Thier	83 Jahre
17.10.	Elisabeth Hoch	74 Jahre
24.10.	Latinka Popovic	71 Jahre
26.10.	Volker Karl Flügge	71 Jahre
27.10.	Walter Deuter	76 Jahre
28.10.	Karin Elfriede Kapp	71 Jahre
31.10.	Anton Sennrich	72 Jahre



S INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Sozialverband VdK Ortsverband Gottenheim

Auf Senioren einstellen

Hotels und Gaststätten in Baden-Württemberg sollen sich stärker auf die Bedürfnisse von älteren Menschen einstellen. Deshalb hat der Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA) zusammen mit dem Landesseniorenrat eine Liste von Empfehlungen für Hotels und Gastronomie erstellt. Schließlich seien nach Angaben der DEHOGA 24 Prozent der Gäste im Alter von 60plus. Der von beiden Organisationen erarbeitete Katalog beinhaltet beispielsweise Vorschläge für Bäder mit Haltegriffen, Nachttischlampen mit hellem Licht, Abholservice vom Bahnhof oder größere Schrift für Speisekarten.

Herzliche Einladung zu Vorträgen für Eltern und andere Erziehende

Der DRK-Kreisverband Freiburg e.V. lädt im Herbst/Winter 2009 zu interessanten Vorträgen zu Fragen der Erziehung ein.

„Muss ich immer erst laut werden“? -

Erziehen ohne in die Brüllfalle zu tappen
Termin: Mo., 19.10.09, oder Mi., 11.11.09, 19.30 bis 21.30 Uhr, Rimsinger Weg 15 (Gewerbegebiet Haid), M. Linke, Dipl. Sozialpädagoge. **Anmeldung erforderlich!**

Geschwisterneid - Geschwisterstreit

Termin: Di., 17. Nov. 09, 19.30 bis 21.30 Uhr, DRK - Freiburg, Rimsinger Weg 15 (Haid), Frau Vinke, Dipl. Heilpädagogin

„Nein, das ess ich nicht!“

Termin: Mi., 2. Dez. 2009, 19.30 bis 21 Uhr, DRK - Freiburg, Rimsinger Weg 15, Dr. Renate Rustemeyer, Ernährungsberaterin/BEK!

Kosten jeweils: 6 Euro Abendkasse
Info und Anmeldung: DRK-Familienbildung, Großmann, Tel. 0761 88508-643 oder www.drk-freiburg.de

M SONSTIGE Informationen

Trauer nach Suizid

Ab Mittwoch, 28. Oktober bietet der „Arbeitskreis Leben Freiburg e.V. (AKL) - Hilfe in Lebenskrisen/Suizidprävention“ wieder eine therapeutisch geleitete Selbsthilfegruppe für Hinterbliebene nach Suizid an. Der Gruppenzyklus umfasst acht Abende und einen Abschluss-Samstag. Ein persönliches Kennen-lern-Gespräch ist Voraussetzung für eine Gruppenteilnahme. Die Teilnehmerzahl ist auf acht Personen begrenzt. Es sind noch wenige Plätze frei. Interessierte Betroffene wenden sich an den AKL in der Oberau 23, Tel. 33388.

Polizeipräsidium Karlsruhe bittet um Mithilfe

Beim Polizeipräsidium Karlsruhe ist ein komplexes Ermittlungsverfahren wegen „Schweren Bandendiebstahls u.a.“ gegen eine Tätergruppierung anhängig. Sichergestellt wurden im Verlauf der Ermittlungen eine Vielzahl von Wertgegenständen, die noch nicht zugeordnet werden konnten. Die Ermittler aus Karlsruhe vermuten, dass ein erheblicher Teil der sichergestellten Wertgegenstände aus dem Bereich Freiburg stammen könnte. Alle Gegenstände, die noch nicht ihren Eigentümern zugeordnet werden konnten, sind nunmehr im Internet anzuschauen. Auf der Seite www.bka.de <<http://www.bka.de/>> finden sich die Gegenstände verlinkt hinter einem Diamant-Symbol und dem Schriftzug „CAUTIO“.

Die Ermittler hoffen, Wertgegenstände wie Edelsteine, Instrumente, Möbel, Uhren, Skulpturen, Schmuck und anderes mehr durch die Veröffentlichung im Internet den rechtmäßigen Eigentümern zurückgeben zu können.

Die Karlsruher Polizeibeamten sind unter der Telefonnummer 0721 939-5201 zu erreichen. E-Mail: Karlsruhe.PP.KP.KI2.D22@polizei.bwl.de.

1. Tuniberg-Sternwanderung am 3. Oktober

Das herrliche Panorama genießen und dabei erlesene Weine und heimische Spezialitäten verkosten – dazu lädt die erste „weinkulinarischen Sternwanderung“ am Samstag, 3. Oktober, ein. Dabei präsentieren sich die 8 Tuniberger Winzergenossenschaften und regionale Erzeuger.

Start ist in Gottenheim (13 Uhr, Weinhof Hunn / 8,5 km), Niederrimsingen (13 Uhr, Weinhof Littner / 9 km), Munzungen (13.30 Uhr, beim Schloss / 7 km), Merdingen (14.30 Uhr Zehntscheune / 5 km Familientour mit Schnitzeljagd) und Opfingen (15 Uhr, Ratskeller / 4 km Rundstrecke). Ziel ist der Aussichtsturm bei Freiburg-Opfingen, wo die Bereichsweinprinzessin Sarah Kappeler die Gäste begrüßt und Weine ausschenkt.

Jeder Wanderer erhält ein Vesperpaket mit hausgemachten Köstlichkeiten von verschiedenen Tuniberger Hofläden, Bäckereien und Metzgereien. Im Reberg wird jeweils an einem besonderen Aussichtspunkt ein weiterer Wein verkostet und zum Aus-

klang im Hofcafé Walter ein badisches Abendessen serviert. Hier sorgen die „Lustigen Tuniberger“ für Unterhaltung und es wird eine Verlosung heimischen Spezialitäten geben.

Ab 20 Uhr ist ein Transfer zu den Ausgangspunkten eingerichtet.

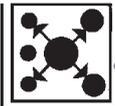
Der „GenussPass“ (Eintrittskarte) ist in den Tuniberger Weinhöfen (in Merdingen beim Bürgerbüro) erhältlich und kostet für Erwachsene 33 Euro, für Kinder (6 bis 14 Jahre) 15 Euro und für Familien (2 Erw. / 2 Kids) 80 Euro.

Die Anmeldung ist erforderlich bis Dienstag, 29. September. Die Sternwanderung findet bei jedem Wetter statt.

Weitere Info unter Telefon 07664 1396 (Walter)

BUND Kindergruppen im Naturschutz anleiten

Mit Kindern die Natur entdecken, ihnen zeigen wie man Tiere und Pflanzen schützt und gemeinsam etwas für die Umwelt tun - das sind Tätigkeiten der ehrenamtlichen Kindergruppen-Betreuerinnen im Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, BUND. Wer Interesse hat, sich als Umweltpädagogin oder -pädagoge ehrenamtlich zu engagieren, erfährt am Freitag, den 25. September, von 15 bis 17 Uhr in der Freiburger BUND-Ökostation, Falkenbergerstrasse 21b, mehr darüber.



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Blutspenden und die Welt aus einer anderen Perspektive betrachten!

Auch in den letzten heißen Sommertagen bittet das Deutsche Rote Kreuz (DRK) dringend um Ihre Blutspende.

In Ihrer direkten Umgebung haben Sie hierzu **Dienstag, 29.09.2009, 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Schule, Mundenhoferweg 7, Umkirch**, Gelegenheit.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800 1194911 und im Internet www.blutspende.de.

Großer Museums-Flohmarkt am 3.10.2009

Der Verein "Heimatmuseum Ihringen e.V." veranstaltet am Samstag, 3. Oktober, ab 10.00 Uhr auf dem Rathausplatz einen Flohmarkt, dessen Erlös der Vereinskasse zugute kommt.

Geeignete Flohmarktartikel können uns gerne angeboten werden, Kontaktaufnahme tel. 5763.

Kommen Sie zum Stöbern vorbei und bringen Sie Freunde und Bekannte mit!

Auf Ihren Besuch freuen sich Vorstand und Mitarbeiter des Vereins

Gemeindefest am 26. September 2009 in Umkirch

Am 26. September 2009 findet die Einweihung des Mühlrads und der Fischtreppe an der Umkircher Schlossmühle statt. Gleichzeitig feiern wir die 20-jährige Partnerschaft zwischen Umkirch und Bruges.

Aus diesem Anlass lädt die Gemeinde Umkirch unter Mitwirkung der Umkircher Vereine ab 10.00 Uhr zu einem Gemeindefest rund um die Schlossmühle ein.

Das Mühlrad und die Fischtreppe werden in einem offiziellen Festakt um 11.30 Uhr durch den Bürgermeister, einer Abordnung aus Bruges und vielen Ehrengästen eingeweiht. Musikalisch umrahmt wird die Feierstunde durch den Musikverein Umkirch.

Die Umkircher Vereine laden Sie zu vielerlei heimischen Spezialitäten ein. Daneben ist für ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm gesorgt.

Ihr Walter Laub, Bürgermeister

Herbstmarkt/Herbstfest in March-Hugstetten am 03. und 04. Oktober 2009

Im Rahmen der Marcher Kulturtage findet in March-Hugstetten auf dem Rathausplatz ein Herbstmarkt statt. Diesen können Sie am Samstag, 03. Oktober in der Zeit von 16 bis 24 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr besuchen.

Es erwarten Sie viele köstliche Leckereien wie z.B. Flammenkuchen und Neuer Süßer,

Kürbissuppe, Schlachtplatte und vieles mehr. Am Samstagabend werden auch feine Cocktails angeboten.

Musikalisch umrahmt wird der Herbstmarkt bei der Eröffnung durch den Musikverein Hugstetten und am Sonntag spielen mehrere Drehorgeln.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich vom herbstlichen Ambiente verzaubern!

„ÖKO-Schau 2009“ Eine Informationsveranstaltung zu den Themen

BAUEN – WOHNEN – ENERGIE – GESUNDHEIT
26./27. Sep., FR-Tiengen, Tunibergshaus,
11.00-18.00 Uhr

Am Sonntagmorgen ab 11.00 Uhr stehen die anwesenden Fachleute beim gemeinsamen „Frühschoppen“ Rede und Antwort und bieten die Möglichkeit zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch. Darüber hinaus finden Sie Informationsstände zu den Themen:

- ★ Neubau – Wohngesund und zukunftsorientiert
- ★ Energieeinsparung & Blower-Door-Test
- ★ Bauberatung & Finanzierung
- ★ Baustoffe & Innenraumgestaltung
- ★ Schadstoffe, Schimmel & Bauschäden
- ★ Sonderausstellung "Holz & Stein"
- ★ Allergien & Zivilisationskrankheiten
- ★ Ernährung & Gesundheitsberatung
- ★ Naturkosmetik

Das Tagesprogramm und weitere Informationen finden Sie unter: www.oeko-schau.de und auch www.theperfecthouse.eu

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS